

## Schulbrief Nr. 2 vom 27.10.2017

### Liebe Eltern und Erziehungsberechtig- te! Liebe Schülerinnen und Schüler!

Nach den Herbstferien steht eine ereignisreiche Zeit im schulischen Alltag an. Die ersten Klassenarbeiten sind in allen Fächern geschrieben und es deuten sich Lernchancen, Lernmöglichkeiten und Lernnotwendigkeiten an.

Dementsprechend ist auch der **Elternsprechtag für den 23. und 24.11.2017** geplant.

#### Kernzeiten:

**Donnerstag, 23.11.17:** 16 - 19 Uhr

**Freitag, 24.11.17:** 09 - 13 Uhr

Anbei auch eine Abfrage zum Klären der Termine bei den Kollgen.

### Personalangelegenheiten

Zurzeit sind die Kolleginnen **Frau Ax** sowie **Frau Menzel längerfristig** erkrankt.

Für Frau Ax konnte eine Lösung gefunden werden. Hier ist zunächst Frau Carsten verantwortlich ansprechbar, bis zur Wiederkehr von Frau Ax.

Die Vertretung von Frau Menzel, gerade auch für den Bereich Englisch in den Abschlussklassen, wird versucht kurzfristig zu lösen. Die Schulaufsicht sucht hier gemeinsam mit der Schule nach entsprechendem Ersatz.

**Für mittwochs** ist es uns gelungen, im Bereich der „Offenen Ganztagschule“ Herrn Serigne Aidara Seck, gesponsert von der **Klaus Thiering- Stiftung** (Stiftungsratsvorsitzender ist Herr Fries), für einen Trommelworkshop zu gewinnen.

### Schulelternbeirat neu gewählt

Elke Mohrs (Vors.), Tel. 02692-930410  
Johannes Bott (Stellv.), Tel. 0152-08604384  
Tanja Lademann, Kelberg, Kl. 9R  
Sybille Lademann, Kelberg, Kl.2a  
Christian Vogel, Kelberg, Kl. 5b  
Bernd Wagner, Boxberg, Kl. 4b

Manfred Lues, Kelberg, Kl. 8R

Dirk Dobias, Kelberg, Kl. 6b

Dirk Müller, Kelberg, Kl.2a

Sollten Sie Interesse haben sich konstruktiv an der Weiterentwicklung der Schule zu beteiligen, sprechen sie ruhig die o.g. Vertreter des Schulelternbeirates an, da der SEB eine umfangreiche Mitgestaltungsmöglichkeit hat:

#### Der Schulelternbeirat (§ 40 Schulgesetz)

##### Aufgaben

- Vertretung der Eltern
- Förderung und Mitgestaltung der Erziehungs- und Unterrichtsarbeit der Schule
- Beraten, unterstützen, Anregungen geben, Vorschläge unterbreiten

##### Beteiligungsrechte

###### (1) Anhörung

- Veränderung Schulgebäude, Anlagen, Einrichtungen
- Einführung neuer Lern- und Arbeitsmittel
- Anträge an Schulträger (Haushalt)
- Freiwillige Unterrichtsveranstaltungen (Arbeitsgemeinschaften)
- Schülerbeförderung
- Schulbibliothek/Bücherei
- Bewegl. Ferientage

###### (2) Benennen (Qualif. Anhörung mit anschl. Erörterung)

- Schulentwicklung, Qualitätssicherung
- Aufhebung der Schule
- Schulversuche
- Namen / Bezeichnung für die Schule
- Ganztagschule
- Außerunterrichtliche schul. Veranstaltungen
- Außerschul. Benutzung des Schulgebäudes etc.
- Unterrichtsausfall bei besonderen klimatischen Bedingungen
- Hausordnung

###### (3) Zustimmung

- Abweichungen von der Stundentafel
- Besondere unterrichtliche Angebote
- Hausaufgaben (Grundsätze)
- Teilnahme von Eltern am Unterricht
- Schulfahrten
- Änderungen der Unterrichtszeit
- Schulpartnerschaften / Schüleraustausch
- Berufsberatung, Gesundheitspflege, Ernährung, Jugendschutz

**Die neue SV** ist im Amt und für alle SchülerInnen ansprechbar. Sie wird unterstützt von Frau Kalweit und Herrn Wanjek, die bereits vor den Sommerferien als Vertrauenslehrer gewählt wurden.

Es ist wichtig, dass sich die Schülerschaft konstruktiv an der Weiterentwicklung des Schullebens beteiligt.



Die **Aufsicht in den Pausen** wird zukünftig durch Schüler unterstützt. Die Schülerinnen sprechen hier keine Strafen aus, sondern weisen auf Fehlverhalten hin, melden dies ggf. den Lehrern und schlichten Streitigkeiten, bzw. achten auf Ordnung auch im Toilettenbereich. Ihren Anweisungen ist auch Folge zu leisten. Sie sind berechtigt Fehlverhalten weiter zu melden.

### Eure Schülersaufsicht

Wir unterstützen ab sofort die Lehrerinnen und Lehrer bei der Pausenaufsicht:



Hintere Reihe von links: Alexander Pitzen, Justin Schneider, Amall Zoeter, Jaqueline Müller, Elisa Bons  
 Mittlere Reihe von links: Dominik Sobotta, Anne Gilgenbach, Charlotte Pestemer, Lena Hay, Juliana Berendt, Gina Nilsson  
 Vordere Reihe von links: Vivien Schneider, Charlotte Drieling, Margarita Wolfer, Ronja Besic

### Freie Tage, bewegliche Ferientage

Am 30.10.2017 ist Unterricht. Laut Beschluss der Gesamtkonferenz, an der Schüler- und Elternvertreter teilnehmen, wurde der zusätzliche bewegliche Ferientag auf den Freitag vor Karneval (09.02.2018) gelegt. Der Ausgleichstag für den Tag der offenen Tür am 17.11.2017 wird, nachdem der SEB hier am 07.11. ins Benehmen gesetzt wurde noch gesondert mitgeteilt, voraussichtlich wird der „Weiberdonnerstag“ festgelegt.

### Homepage:

Die Gestaltung der neuen Homepage wird voraussichtlich am Ende der folgenden Woche fertiggestellt sein.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

### St. Martin

Der Gottesdienst für unseren Namenspatron findet am **10.11.2017** wieder in der Pfarrkirche für alle SchülerInnen statt. Eltern und Verwandte sind auch gerne eingeladen daran teil zu nehmen. Nicht teilnehmende Kinder werden in der Schule beaufsichtigt.

### Tag der „Offenen Tür“

Am **17.11.2017, ab 15 Uhr** sind alle zum Tag der offenen Tür eingeladen.

*Die Kinder der Grundschule* führen in der Turnhalle, zusammen mit Schülerband und Kreismusikschule Lieder in Mundart auf.

Anschließend werden die Schüler der **Klassen 4** von „**Schülerscouts**“ zu den Aktionen geführt. Hier können sich auch gerne Kinder der 3. Klassen anschließen.

**Die Schüler der Klassen 1 und 2** sind eingeladen, gerne mit ihren Eltern zu erkunden, was noch geboten wird, oder sie dürfen, nach Abmeldung beim Klassenlehrer mit den Eltern nach Hause gehen. Dies dürfen auch die Kinder der Klassen 3 und 4. Gerade die 4. Klassen sollten sich aber intensiv anschauen, was die Realschule plus zu bieten hat, da hier Spannendes zu entdecken ist.

**Die Eltern der 4. Klassen** werden über die Abläufe und Besonderheiten unserer Schule im Klassenraum **10R1** informiert.

Die Kinder der Realschule plus werden durch die Kollegen entsprechend eingesetzt. Das Ende der Veranstaltung ist für 18 Uhr vorgesehen.

Der Förderverein und die SV sorgen gemeinsam für Speis und Trank.

Sollten Sie/solltet ihr Anregungen haben, bin ich gerne bereit darüber mit Ihnen/euch in einen konstruktiven Austausch zu gehen.

Wichtig bleibt immer die direkte Ansprache, denn nur ein miteinander Sprechen bringt uns weiter, nicht ein über andere Sprechen.

Johannes Philipp, Rektor